

STADT LEIPZIG

02.05.2023

Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln

VI. Wahlperiode

## **SITZUNGSPROTOKOLL 05/2023**

**der Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln**

**am Montag, 02.05.2023, 18:30, in Lützschena-Stahmeln,**

**im Leipzig Hotel Lützschena**

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gäste, die Mitglieder des Ortschaftsrates sowie den Protokollant Herrn Sack.

### **TOP 2 Feststellungen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Es sind 6 von 7 Ortschaftsräten und die Ortsvorsteherin Frau Schulze anwesend. Herr Jander fehlt. Der Ortschaftsrat ist gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung beschlussfähig. Als Mitunterzeichnende des Protokolls der laufenden Sitzung werden Frau Ziegler und Herr Kühne bestimmt.

### **TOP 3 Protokollkontrolle**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden keine Einwände vorgebracht. Die Richtigkeit des Protokolls wird bestätigt.

Aus dem letzten Protokoll gibt es aktuell keine offenen Fragen.

Aus früheren Bürgerfragen gibt es folgende Erkenntnisse:

Eine Bürgerin beschwerte sich per Mail am 24.03.2023 bei der Ortsvorsteherin über Missstände auf der Straße von Lützschena Richtung Gundorf und Gegenrichtung. Laut der Bürgerin und auch entsprechend früheren Eingaben anderer Bürger fällt die Straße negativ auf durch Raserei, rücksichtslose drängelnde Fahrzeugführer, Lärm durch illegalen Motorsport, Gefährdung von Radfahrenden und zu Fuß Gehenden, illegale Müllablagerungen am Straßenrand, überfahrene Tiere. Insbesondere im vorderen Bereich der Straße zwischen Lützschena und Luppedamm bestehen Gefahren durch den fehlenden Fußweg bis zum Luppedamm und die zweideutige Beschilderung. Das 30 km/h-Schild wird durch das Ortsausgangsschild wieder aufgehoben, was zur Raserei führt. Auf diese Missstände wurde bereits seit Jahren durch Bürger:Innen hingewiesen. Das Verkehrs- und Tiefbauamt hat die Eingabe geprüft und wird in diesem Jahr eine formelle Verkehrsschau mit der Polizei, der Straßenbaubehörde und dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr durchführen. Ziel ist es auf der gesamten Strecke eine schlüssige und rechtssichere Verkehrsregelung anzuordnen.

Herr Stein vom VTA informierte über Maßnahmen, die dieses Jahr realisiert werden sollen:

Der Weg An der Rodelbahn (Verbindungsweg am Rugbyplatz) wird verbessert,

der Weg hinter den Einfamilienhäusern an der Stahmelnener Straße zur Kleingartensiedlung wird in dem Zusammenhang auch gemacht.

Der Radweg südlich der Halleschen Straße wird noch mal inspiziert.

Folgende Maßnahmen unserer Ortschaft wurden in das Sofortprogramm 2023/2024 aufgenommen:

1. Das Projekt Schloßhof Lützschena, behindertengerechte Weg über den Schloßhof.

Dieses Projekt ist für 2024 geplant, soll aber im Zusammenhang mit der Brückensanierung über die Weiße Elster 2025 zusammengeführt werden. Eine genaue Information der Sache erhalten wir bis zum Sommer 2023.

2. Weg Jägergraben und Fitnessstrecke: Baugrundgutachten und Vermessung liegen vor. Das Projekt wird weiterverfolgt. Eine genaue Information erhalten wir bis zur Sommerpause.

Nicht realisiert werden: Weg Radefelder Weg-S-Bahnhof Lützschena, Fahrradsicherungen, Hundetoiletten, Rundbank am Baum am Bauernsteg.

#### **TOP 4 Kenntnisnahme der Informationsvorlage VII-Ifo-07197, Betreff: Evaluierung des „Mittelfristigen Investitionsprogramms im Straßen- und Brückenbau 2013-2020“.**

##### **Kenntnisnahme:**

Die Ortsvorsteherin trägt den Realisierungsstand der in dem mittelfristigen Investitionsprogramm vorgesehenen Maßnahmen vor. Fazit: Es wurden zwar viele Maßnahmen umgesetzt, oder sind im Bau. Viele Maßnahmen wurden aber in diesem Zeitraum, noch nicht begonnen.

Mit diesem Realisierungsstand wird das Programm beendet und die offenen Maßnahmen als „Fortschreibung“ in das Rahmenprogramm „Mobilitätsstrategie für Leipzig bis 2030“ aufgenommen.

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln hat die Informationsvorlage zur Kenntnis genommen.

##### **TOP 5 Einwohnerfragen:**

Es wird über den Weg über den Schloßhof diskutiert. Herr von Erffa berichtet von einer Zusammenkunft der zuständigen Ämter, in der über den Weg beraten wurde. Herr Krieg vom Denkmalschutz möchte dabei die Denkmalschutzaspekte beachtet haben. Konsens war, dass die Optik des historischen Pflasters gewahrt bleiben muss. Das lässt sich mit abgeflachten historischen Kopfsteinen umsetzen. Der Weg kann wegen dem Einsatz schwerer Technik zum Brückenbau erst nach dem Brückenneubau gebaut werden.

##### **TOP 6 Sonstiges**

Im Auenkurier steht ein falsches Datum des Redaktionsschlusses. Dieser ist am 14.05., nicht 14.06. Frau Schulze erläutert das Programm der Kulturmeile am Bismarckturm. Der überwiegende Teil aller Veranstaltungen findet am 17.06. statt. Lediglich der Reisegottesdienst und der musikalische Frühschoppen der Hurlacher, sowie der Trödelmarkt findet am 18.06, statt.

Frau Schulze hat Kontakt mit dem neuen Bauhofleiter Herrn Bageritz aufgenommen.

Der hat seine Unterstützung für die Kulturmeile zugesagt.

Die Einwohner sind sehr zufrieden mit den Aktivitäten des Bauhofes, insbesondere den Maßnahmen zur Verschönerung und Sauberkeit des Ortsbildes.

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze berichtet, dass der Turm für die Uhr auf dem Dach des ehemaligen Gutshofs fertig gebaut ist. Zur Finanzierung und damit Bestellung der Uhr sind noch Entscheidungen in der Stadtverwaltung abzuwarten.

Die Sprechstunde des Ortschaftsrats, jeweils am dritten Donnerstag des Monats, wird nach Anmeldung jeweils zum Montag vor der Sprechstunde durchgeführt.

Anmeldung unter: e.-m.schulze@mail.de oder 0163-3918738. Durchführungsort ist das Rathaus Lützschena.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 05.06.2023 im Leipziger Hotel ab 18.30. Uhr statt.

Dauer der Sitzung: 18:30– 19.30 Uhr, Anwesenheit Ortschaftsrat, siehe Anhang.

Eva-Maria Schulze  
Ortsvorsteherin

Frau Margitta Ziegler  
Ortschaftrat

Herr Hendrik Kühne  
Ortschaftsrat

Peter Sack  
Protokollant